

## ACHTUNG:

Die Steuerformulare helfen Ihnen nicht dabei, Ihre optimale Steuererstattung zu bekommen!

Risiken der Steuererklärung in Papierform:

- Fehler beim Ausfüllen
- Langsamere Bearbeitung als bei einer elektronischen Steuererklärung
- Die Formulare bieten Ihnen keine Hilfe und geben keine Steuerspartipps!

Schenken Sie Ihr Geld nicht dem Finanzamt!

Mit einer Steuersoftware sparen Sie Zeit, Geld und Nerven.

- Mit smartsteuer dauert die Steuererklärung nur eine Stunde
- Schritt-für-Schritt im Interview und garantiert verständlich
- Im Schnitt gibt es dafür 1.069 Euro zurück!



5-Euro-Gutschein für smartsteuer:

Als Steuern.de-Nutzer sparen Sie gleich doppelt.

Ihr Gutschein-Code: STEUERFORMULAR

Gleich loslegen unter [www.smartsteuer.de](http://www.smartsteuer.de)

Name / Gemeinschaft / Gesellschaft

Vorname

**Anlage 13a**Bitte für jeden Betrieb  
eine gesonderte Anlage 13a  
abgeben.(Betriebs-)  
Steuernummer**Ermittlung des Gewinns aus Land- und Forstwirtschaft nach Durchschnittssätzen**

(§ 13a EStG) für das Wirtschaftsjahr

Beginn

2020

Ende

Rechtsform des Betriebs

Betriebsinhaber

1 = stpfl. Person / Ehemann / Person A / Gemeinschaft / Gesellschaft  
2 = Ehefrau / Person B  
3 = beide Ehegatten / Lebenspartner**1. Gewinnermittlung****Landwirtschaftliche Nutzung****Grundbetrag für die selbst bewirtschafteten Flächen der landwirtschaftlichen Nutzung**ha a m<sup>2</sup>

Eigentumsflächen des Betriebsvermögens, die am 15. Mai des Wirtschaftsjahres der landwirtschaftlichen Nutzung dienen (ohne Sondernutzungen)

Hof- / Gebäudeflächen (ohne Grund und Boden für Wohngebäude), die am 15. Mai des Wirtschaftsjahres der landwirtschaftlichen Nutzung dienen oder ihr zugeordnet werden

In den Zeilen 7 und 8 nicht enthaltene, am 15. Mai des Wirtschaftsjahres zugepachtete oder unentgeltlich von Dritten überlassene Flächen der landwirtschaftlichen Nutzung

In den Zeilen 7 bis 9 enthaltene, am 15. Mai des Wirtschaftsjahres verpachtete oder unentgeltlich an Dritte überlassene Flächen der landwirtschaftlichen Nutzung

Selbst bewirtschaftete Flächen der landwirtschaftlichen Nutzung am 15. Mai des Wirtschaftsjahres

Grundbetrag je Hektar selbst bewirtschafteter Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung

3 5 0 € / ha  
EUR

Grundbetrag für die selbst bewirtschafteten Flächen der landwirtschaftlichen Nutzung

**Zuschlag für Tierzucht und Tierhaltung**

VE

Tierbestand des Betriebs – Gesamtsumme der Vieheinheiten (VE) lt. Anlage L Zeile 86 (ggf. „0“)

Im Rahmen von Tätigkeiten lt. Zeile 62 berücksichtigter Tierbestand – VE –

Maßgebender Tierbestand – VE – (Zeile 14 abzüglich Zeile 15)

Mit dem Ansatz des Grundbetrags abgegoltener Tierbestand – VE –

2 5,0 0 VE

Für den Zuschlag für Tierzucht und Tierhaltung maßgebender Tierbestand – VE – (Zeile 16 abzüglich Zeile 17)

Zuschlag für Tierzucht und Tierhaltung je VE (soweit 25 VE übersteigend)

3 0 0 € / VE  
EUR

Zuschlag für Tierzucht und Tierhaltung

**Gewinn der landwirtschaftlichen Nutzung**

(Zeile 13 zuzüglich Zeile 20; Übertrag in Zeile 76)

**Forstwirtschaftliche Nutzung** (nach § 51 EStDV ermittelter Gewinn)ha a m<sup>2</sup>

Selbst bewirtschaftete Flächen der forstwirtschaftlichen Nutzung am 15. Mai des Wirtschaftsjahres

Einnahmen

EUR

Pauschale  
BetriebsausgabenEUR  
20 %Gesondert abziehbare  
Betriebsausgaben

Gewinn

Verwertung von Holz  
auf dem StammVerwertung von ein-  
geschlagenem HolzErgebnis  
Holznutzungen

Übrige Forstwirtschaft

**Gewinn der forstwirtschaftlichen Nutzung** (Übertrag in Zeile 77)

**Sondernutzungen****Sondernutzungen nach Anlage 1a Nr. 2 zu § 13a EStG** (pauschaler Gewinn nach § 13a Abs. 6 EStG)

		Am 15. Mai des Wj. selbst bewirtschaftet			Gewinn der Sondernutzung EUR		Am 15. Mai des Wj. selbst bewirtschaftet			Gewinn der Sondernutzung EUR
		ha	a	m <sup>2</sup>			ha	a	m <sup>2</sup>	
31	Weinbau					Obstbau				
32	Gemüsebau Freiland					Gemüsebau Unterglas				
33	Blumen / Zierpflanzenbau Freiland					Blumen / Zierpflanzenbau Unterglas				
34	Baumschulen					Hopfenbau				
35	Teichwirtschaft					Spargelbau				
36	Fischzucht für Binnen- fischerei und Teichwirt- schaft					Weihnachtsbaum- kulturen				
37	Binnenfischerei	Jahresfang in kg				Imkerei	Anzahl der Völker			
				kg						
38	Wanderschäferei	Anzahl der Mutterschafe								

EUR

39 Zwischensumme (Summe der Gewinne der Zeilen 31 bis 38)

**Weitere Sondernutzungen** (nach § 4 Abs. 3 EStG ermittelter Gewinn)

40	Tabakanbau									
41	Kurzumtriebsplantagen									
	Art									
42										
	Art									
43										
44	<b>Gewinn der Sondernutzungen</b> (Ergebnis der Zeilen 39 bis 43; Übertrag in Zeile 78)									

**Sondergewinne**

Gewinne aus der Veräußerung / Entnahme von Grund und Boden, dazugehörigem Aufwuchs, Gebäuden, immateriellen Wirtschaftsgütern und Beteiligungen

EUR

45	Veräußerungspreis / Entnahmewert									
46	Davon abziehbare Betriebsausgaben	—					=			
	Gewinne aus der Veräußerung / Entnahme von übrigen Wirtschaftsgütern des Anlagevermögens und von Tieren (Veräußerungspreis / Entnahmewert je Wirtschaftsgut brutto mehr als 15.000 €)									
47	Veräußerungspreis / Entnahmewert									
48	Davon abziehbare Betriebsausgaben	—					=			
	Gewinne aus Entschädigungen für den Verlust, den Untergang oder die Wertminderung der in den Zeilen 45 bis 48 genannten Wirtschaftsgüter									
49	Entschädigungen									
50	Davon abziehbare Betriebsausgaben	—					=			
51	Bildung von Rücklagen, Übertragung von stillen Reserven (§ 6c EStG, R 6.6 EStR; Übertrag aus Zeile 87)						—			
52	Gewinne aus der Auflösung von Rücklagen (§ 6c EStG, R 6.6 EStR; Übertrag aus Zeile 87)									
53	Betriebseinnahmen nach § 9b Abs. 2 EStG									
54	Betriebsausgaben nach § 9b Abs. 2 EStG	—								
	Übertrag (Ergebnis der Zeilen 46 bis 54)									

EUR

Übertrag (Ergebnis der Zeilen 46 bis 54)

Einnahmen aus dem Grunde nach gewerblichen Tätigkeiten,  
die der Land- und Forstwirtschaft zugerechnet werden

EUR

61	Einnahmen aus dem Absatz von Erzeugnissen gem. R 15.5 Abs. 3 bis 8 EStR			
62	Einnahmen aus Dienstleistungen gem. R 15.5 Abs. 9 und 10 EStR	+		
63	Summe der Einnahmen			
64	Pauschale Betriebsausgaben 60 %	—		=
65	Nachrichtlich: Einnahmen des Betriebs i. S. d. R 15.5 Abs. 11 EStR (nur erforderlich, wenn die Zeilen 61 bis 63 auszufüllen sind)			
66	Rückvergütungen nach § 22 KStG aus Hilfs- und Nebengeschäften			
67	<b>Sondergewinne</b> (Ergebnis der Zeilen 46 bis 66; Übertrag in Zeile 79)			

**Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von Wirtschaftsgütern des Betriebsvermögens**

EUR

68	Einnahmen aus Vermietung von bebauten Grundstücken			
69	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von unbebauten Grundstücken	+		
70	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von übrigen Wirtschaftsgütern	+		
71	<b>Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung</b> von Wirtschaftsgütern des land- und forstwirtschaftlichen Betriebsvermögens (Übertrag in Zeile 80)			

**Einnahmen aus Kapitalvermögen, soweit zum land- und forstwirtschaftlichen Betrieb gehörend**

EUR

72	Einnahmen aus Kapitalvermögen, die nach § 3 Nr. 40 EStG oder § 8b KStG (teilweise) steuerfrei sind (Eintrag in voller Höhe)			
73	Nach § 3 Nr. 40 EStG oder § 8b KStG steuerfreier Teil	—		=
74	Einnahmen aus Kapitalvermögen, die in voller Höhe steuerpflichtig sind	+		
75	<b>Einnahmen aus Kapitalvermögen</b> , soweit sie zu den Einkünften aus Land- und Forstwirtschaft gehören (§ 20 Abs. 8 EStG; Übertrag in Zeile 81)			

**Ermittlung des Gewinns nach Durchschnittssätzen**

EUR

76	Gewinn der landwirtschaftlichen Nutzung (Übertrag aus Zeile 21)			
77	Gewinn der forstwirtschaftlichen Nutzung (Übertrag aus Zeile 27)	+		
78	Gewinn der Sondernutzungen (Übertrag aus Zeile 44)	+		
79	Sondergewinne (Übertrag aus Zeile 67)	+		
80	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von Wirtschaftsgütern des land- und forstwirtschaftlichen Betriebsvermögens (Übertrag aus Zeile 71)	+		
81	Einnahmen aus Kapitalvermögen, soweit sie zu den Einkünften aus Land- und Forstwirtschaft gehören (Übertrag aus Zeile 75)	+		
82	<b>Nach Durchschnittssätzen ermittelter Gewinn (§ 13a EStG) für das Wirtschaftsjahr 2020 / 2021 (2020)</b>			
83	Hinzurechnungen und Abrechnungen bei Wechsel der Gewinnermittlungsart (Erläuterungen lt. gesonderter Aufstellung)	+/-		
84	<b>Steuerpflichtiger Gewinn</b>			

**2. Ergänzende Angaben****Rücklagen und stille Reserven**  
(Erläuterungen lt. gesonderter Aufstellung)**Bildung / Übertragung**

EUR

**Auflösung**

EUR

85	Rücklagen nach § 6c i. V. m. § 6b EStG, R 6.6 EStR			
86	Übertragung von stillen Reserven nach § 6c i. V. m. § 6b EStG, R 6.6 EStR			
87	<b>Gesamtsumme</b>			
		(Übertrag in Zeile 51)		(Übertrag in Zeile 52)

88 ☐ Tarifbegünstigte Einkünfte aus außerordentlichen Holznutzungen (§ 34b EStG) sind in der **Anlage 34b** erklärt.